

Schweizer Komitee für Optik

Autor(en): [s.n.]

Objekttyp: **AssociationNews**

Zeitschrift: **Helvetica Physica Acta**

Band (Jahr): **21 (1948)**

Heft III-IV

PDF erstellt am: **22.07.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Schweizer Komitee für Optik.

Am 23. April 1948 ist in Zürich von rund 20 Vertretern der Wissenschaft, Industrie und Verwaltung ein Schweizer Komitee für Optik (Comité Suisse d'Optique) ins Leben gerufen worden. Dieses Komitee ist dem Schweizer Komitee für Physik angegliedert und übernimmt die Funktion des nationalen Komitees der kürzlich geschaffenen Commission Internationale d'Optique, die ihrerseits der Union de Physique pure et appliquée angegliedert ist.

Das Komitee wurde wie folgt zusammengesetzt:

Präsident: Prof. H. KÖNIG, Amt für Mass und Gewicht, Bern.

Mitglieder: ex officio: 1 Vertreter des Comité Suisse de Physique (noch zu bestimmen); Prof. JOHN EGGERT, Eidg Techn. Hochschule, Zürich.

Sekretär: Dr. W. LOTMAR, Kern & Cie., Aarau.

Das Komitee und seine zur Zeit rund 20 Mitarbeiter werden sich in erster Linie damit befassen, die in schweizerischen Zeitschriften erscheinenden einschlägigen Arbeiten zu Händen der Commission Internationale d'Optique in Paris zu referieren, welche ihrerseits die erhaltenen ausländischen Referatsammlungen dem Comité Suisse vermittelt. In zweiter Linie stehen Fragen der Standardisierung und Normalisierung.

Die Organisation hat provisorischen Charakter; für die definitive Form werden die wissenschaftlich-technischen Bedürfnisse unseres Landes massgebend sein.

Es ist eine Zusammenkunft im September in Zürich vorgesehen. Interessenten, die eventuell zur Mitarbeit bereit sind, mögen sich beim Präsidenten oder beim Sekretär melden.